



SOZIALWESENPRAKTIKUM DER 9. JAHRGANGSSTUFE

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die SchülerInnen, die das Fach Sozialwesen gewählt haben, müssen in der 9. Klasse eine Woche Pflichtpraktikum in einer sozialen Einrichtung absolvieren. Im Folgenden finden Sie Beispiele für mögliche Praktikumsstellen.

- Krankenhaus Agatharied
- Kurkliniken, z. B. in Bad Wiessee
- Einrichtungen der Lebenshilfe Hausham
- Altenheime im Landkreis Miesbach
- Einrichtungen der Caritas (z. B. Sozialstation oder Tagesstätte Skarabäus)
- Oberlandwerkstätte Miesbach
- Anton- Weilmeyer- Schule Hausham und Förderschule Irschenberg
- Bei entsprechender Einsatzmöglichkeit Logopädie- und Physiotherapiepraxen
- Arztpraxen (kein Tierarzt!)
- Optiker, Sanitätshäuser

Nicht vorgesehen sind für dieses Praktikum:

Kindergärten, Kinderhorte, Jugendfreizeiteinrichtungen

Wenn sich Ihr Kind für eine Wunschpraktikumstelle entschieden hat, wendet es sich bitte mit dem beigefügten Anschreiben an diese. Die Erfahrung der vergangenen Jahre hat gezeigt, dass SchülerInnen, die persönlich nachfragen, bessere Aussichten auf eine positive Antwort haben. Das von der Praktikumsstelle ausgefüllte Rückmeldungsformular ist bei der Fachlehrerin abzugeben. Bitte bedenken Sie bei der Auswahl der Praktikumsstelle, dass diese keine zu langen Fahrten erfordert (am Wohnort, auf der Schulwegstrecke oder in Miesbach), da Fahrtkosten leider nicht erstattet werden können.

Die Klasse wird im Sozialwesenunterricht über die Organisation des Praktikums ausführlich informiert.

gez. Susanne Weidringer
für die Fachschaft Sozialwesen